

Heft 21/2016

# Schnecke

*Schülerzeitung der Wilhelm-Schade-Schule*  
Förderschule Geistige Entwicklung



© Hans Dick



*Schwimm-AG: Jugend trainiert für Olympia.*  
**anna leine: Ein neues Cafe öffnet seine Türen.**  
*In & Out: Umfragen an der Wilhelm-Schade-Schule*



### 3 Editorial

- 4 Wir sind die Neuen in der Grundschule  
Egestorff
- 5 Kunstprojekt „Inklusion öffnet Türen“
- 6 Neue Schülerinnen und Schüler
- 7 Platz 1 für die Schnecke
- 8 Modetrends an der WSS
- 10 anna leine
- 11 Artikel von Romina, Selina und Serhat
- 12 Die Jungsumfrage
- 14 Rätsel: Sponge Bob und Power Rangers
- 18 Schulgarten

- 20 Tombola
- 24 Fotostory: Stella und Leon
- 26 Kooperationsunterricht an der BBS6
- 27 Besuch im BOZ
- 28 Klasse 8a in der Freiluftschule
- 29 Fotorätsel
- 30 Kimi befragt Daniel
- 31 Eine Flüchtlingsgeschichte
- 32 Rätsellösungen
- 34 Tag der offenen Tür
- 36 Fotos vom Tag der offenen Tür
- 38 Schwimm-AG
- 39 Redaktion und Impressum



## Editorial

Liebe SchülerInnen, liebe MitarbeiterInnen der Wilhelm-Schade-Schule, liebe interessierte LeserInnen der Schnecke,

pünktlich zum Ende dieses so kurzen Schuljahres möchten wir Euch die Schnecke Nummer 21 präsentieren und können damit nun schon auf zwei erfolgreiche Jahrzehnte unserer langjährigen redaktionellen Arbeit an der Wilhelm-Schade-Schule zurückblicken.

Das ist echte Ausdauer und Fleiß, wofür wir uns selber auf die Schulter klopfen können. Auch in diesem Jahr sind wir mächtig stolz, Euch mit einer neuen interessanten Ausgabe der Schnecke zu erfreuen.

Die diesjährige Juniorenpreisverleihung war für uns ein besonderer Erfolg, denn Aleyna, Naya und Yilmaz durften den 1. Platz in der Kategorie Förderschulen freu-



destrahlend entgegennehmen. Das war eine Überraschung und zeigt, dass sich das Lesen, Recherchieren, Nachdenken und auch der Frust, wenn die Computer oder der Drucker wieder gestreikt haben, wirklich gelohnt hat. Besonders auch das Phaeno als besonderer Ort der Verleihung hat uns einen unvergesslichen Tag beschert. Als Belohnung und Hauptgewinn dürfen wir im nächsten Schuljahr mit unserer alten Redaktion ins Planetarium in Wolfsburg. Wooow...!!!!

Bunt gewürfelt haben wir in diesem Jahr viele Neuzugänge aus der Sekundarstufe I und II in der aktuellen Redaktion der Schnecke begrüßen können. Alte Hasen, die als langjährige Mitglieder und fast unersetzlich galten, haben unsere Schule verlassen. :( Aleyna ist in diesem Jahr schon das zweite Mal mit Motivation und Tatendrang dabei. Insbesondere Daniel und Clarissa, die mit Hilfe ihres Talkers, Texte und viele Bilderrätsel für die Zeitung erstellt haben und zudem noch zu den Jüngsten unserer Schule gehören, haben unsere Zeitung wahnsinnig bereichert. Weiter so...

Die diesjährige Leitung übernahmen Frau Schaper, Herr Witte, als erfahrener und langjähriger Redakteur und Herr Kleinert, der das Layout mittlerweile aus dem Ärmel schüttelt. Darüberhinaus unterstützten uns tatkräftig Hannelore Peters-Janßen und Sven Markus, die ganz individuell mit einzelnen Schülern tief in die reaktionelle Ar-

beit einstiegen.

Aus diesen und vielen anderen Gründen könnt ihr Euch somit auf eine neue spannende Ausgabe der Schnecke freuen, die Euch Gelegenheit gibt das letzte Schuljahr nochmal Revue passieren zu lassen.

Und hier nun ein kurzes Blitzlicht, was euch in der Ausgabe 21 erwartet...

Die Geschichte von Jawad aus Afghanistan hat viele Herzen in unserer Projektwoche zum Thema Fremdenfreundlichkeit berührt. Auf Seite 31 hat Daniel für uns die Geschichte noch einmal zum Nachlesen aufgeschrieben.

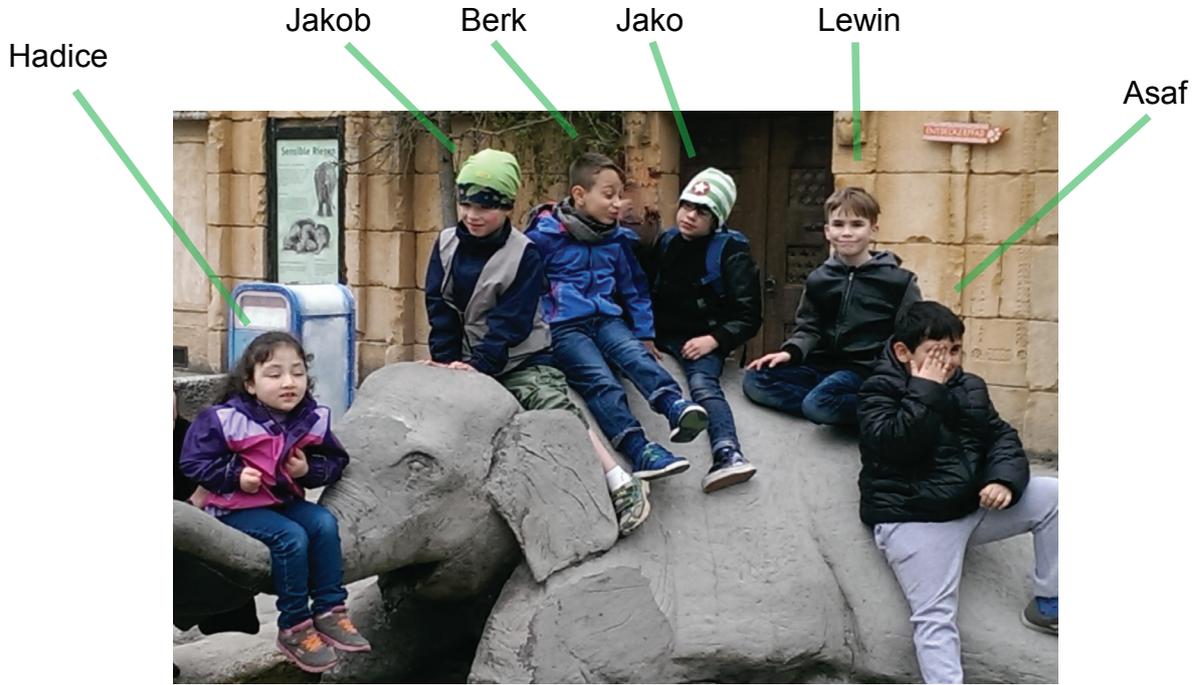
Daniel und Kimi sind beste Freunde und das schon ganz lange. Daniel sitzt im Rollstuhl, benutzt seinen Talker zum Sprechen und hat dabei viel zu erzählen. Ein sensibles Interview von Kimi mit Daniel könnt ihr auf der Seite 30 nachlesen.

„Um die Ecke gedacht“... wer schlau kombinieren kann, ist richtig auf Seite 29. Hier sind vier Mitarbeiter unserer Schule in Bildern dargestellt. Gut nachdenken und die Lösung in die Kästchen eintragen.

Dieses und ganz viel mehr ist in der Schnecke Nummer 21 zu finden.

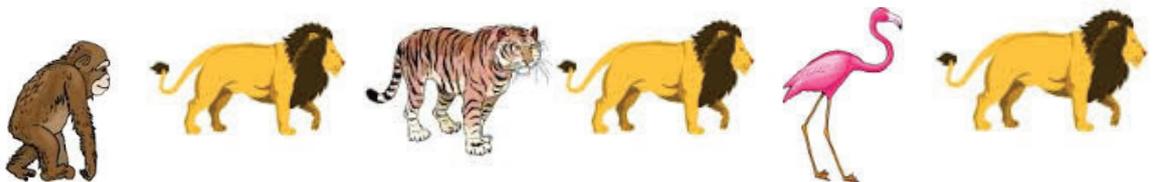
Viel Spass beim Lesen wünscht Euch die Redaktion der Schnecke 2016.





Wir sind die Klasse 1a der Wilhelm-Schade-Schule.  
Hier seht ihr uns im Zoo Hannover auf einem Elefanten.

Ratet mal unser Lieblingstier!!





## Kunstprojekt „Inklusion öffnet Türen“ In der Außenstelle der WSS in der Petristraße



Wir haben mit vier Schülerinnen von der Alice-Salomon-Schule ein Kunstprojekt gemacht. Jeden Donnerstag (achtmal) haben wir in den ersten beiden Stunden zusammen gemalt. Die fünf Kinder der vierten Klasse aus der WSS und die fünf Grundschulkin- der aus der 4c haben zusammen verschiedene Maltechniken ausprobiert. Wir haben nicht nur auf Blättern gemalt, sondern auch auf Keilrahmen. Zum Schluss wurden alle 60 Keilrahmen auf einen Holzrahmen befestigt, der wie eine Tür aussieht und eine es wurde eine Türklinke angebracht. Das Projekt hat uns allen viel Spaß gemacht.



*Von Zümre Besparmak, Cenk Özplit aus der GS und Cenk Topal aus der WSS*



# Frischer Wind in der Wilhelm-Schade-Schule

Das sind unsere neuen Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2015/2016



Name: Selina  
Alter: 16  
Klasse: 12a  
Hobby: Tanzen



Name: Hatice  
Alter: 14  
Klasse: 9b  
Hobby: Malen



Name: Serafina  
Alter: 17  
Klasse: 10a  
Hobby: Schwimmen



Name: Deniz  
Alter: 14  
Klasse: 9b  
Hobby: Fussball



Name: Malte  
Alter: 17  
Klasse: 11a  
Hobby: Uhren



Name: Gabriele  
Alter: 16  
Klasse: 9b  
Hobby: Mandalas malen



Name: Heinz  
Alter: 17  
Klasse: 11b  
Hobby: Fussball



Name: Sura  
Alter: 15  
Klasse: 10a  
Hobby: Bücher lesen



Name: Maurice  
Alter: 17  
Klasse: 12b  
Hobby: Fußball



Name: Zoe  
Alter: 12  
Klasse: 6a  
Hobby: Spielen



Name: Sunita  
Alter: 15  
Klasse: 9a  
Hobby: Singen, Tanzen

*Von Daniel de Pedro Cotrina*

# Platz 1 für die Schnecke

von Naya und Aleyna

Yilmaz, Aleyna, Naya, Frau Schaper und Frau Weitzel waren heute bei der Preisverleihung des niedersächsischen Jugendpreises in Wolfsburg. Die Schnecke hat den ersten Preis gewonnen.



Wir haben uns riesig gefreut!!!



Aleyna, Naya und Yilmaz haben vorher schon angekündigt, dass wir den ersten Preis bekommen werden. Das haben aber Frau Weitzel und Frau Schaper nicht geglaubt.

Da war die Freude umso größer! Wir wurden mit einem großen Jubel aufgerufen und standen vor vielen Menschen auf der Bühne.



Wir haben einen Gutschein für das Planetarium in Wolfsburg gewonnen. Nach der Preisverleihung haben wir nochmals Geschenke bekommen: Schlüsselbänder, magische Stifte, Aktentaschen, Bälle, Blöcke, Pflaster, Tacker, Gummibändchen und und und...



Dann waren wir sogar noch umsonst im Phaeno. Dort sind wir durch das schiefe Haus gelaufen. Frau Weitzel war danach ganz schlecht!



Wir haben uns auch den Feuertornado angeguckt. Aleyna hat an der magischen Kugel das elektrische Feld gefühlt.



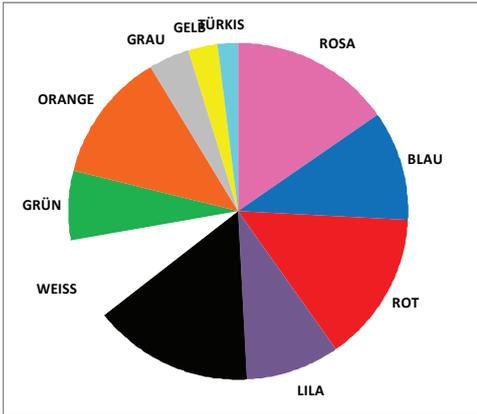
Dann sind wir mit dem Zug wieder zurück nach Hannover gefahren. Wir waren alle ganz schön kaputt, aber es war ein toller Samstag!!



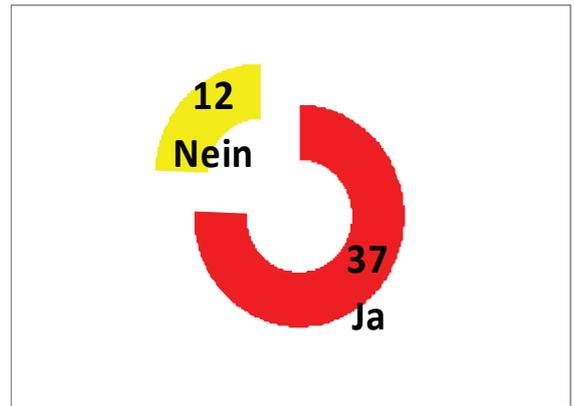
# Modetrends an der Wilhelm - Schade - Schule - eine Umfrage für Mädchen und Frauen -

Romina, Aleya und Sunita haben eine Umfragen an unserer Schule gemacht und unsere Schülerinnen und Lehrerinnen befragt. Es geht um das Thema Mode. Wir sind jeden Freitag in der Schule rumgelaufen, und haben Interviews geführt. Das Ergebnis ist so ausgefallen:

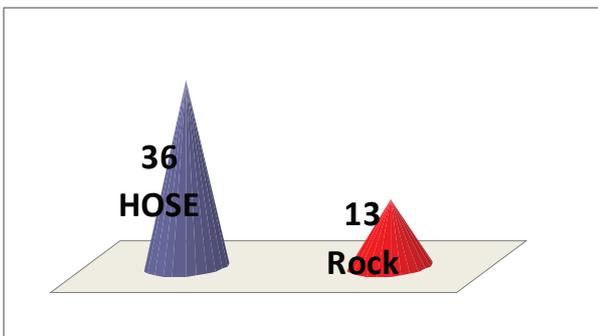
1. Welche Farbe haben deine Lieblingsklamotten?



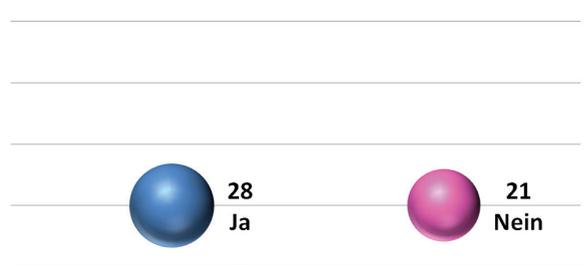
4. Trägst du gerne eine Jacke ?



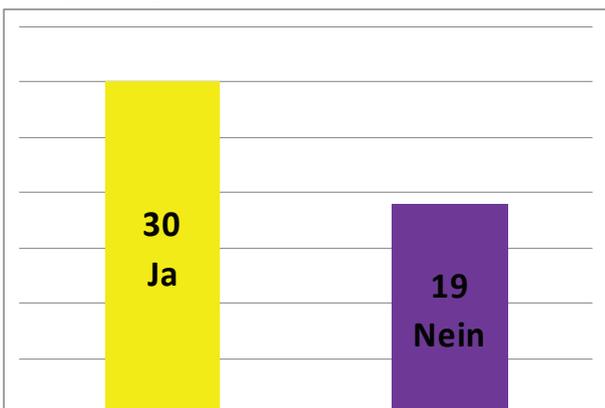
2. Trägst du lieber eine Hose oder einen Rock?



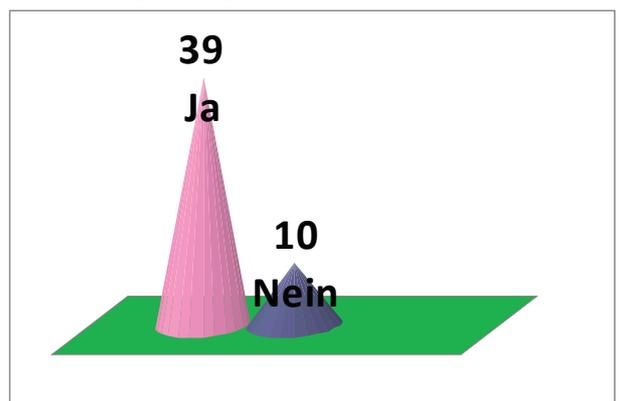
5. Magst du gerne Nagellack ?



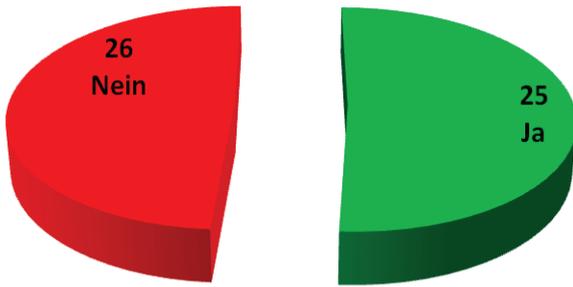
3. Trägst du gerne Turnschuhe ?



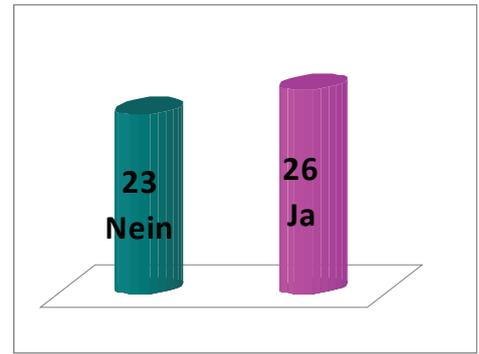
6. Magst du gerne einen Schal ?



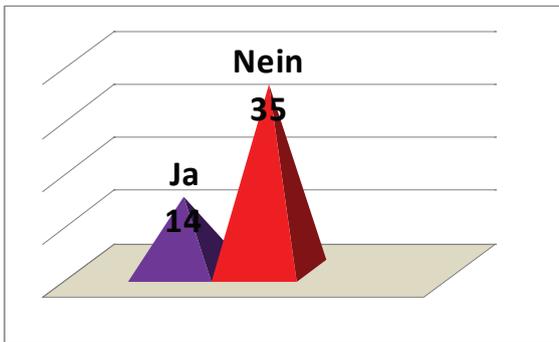
7. Magst du gerne eine Sonnenbrille ?



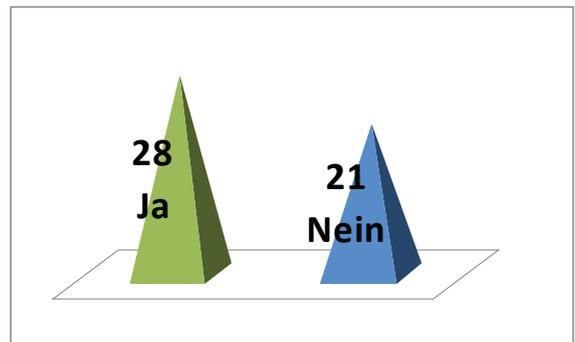
10. Magst du gerne Ohringe?



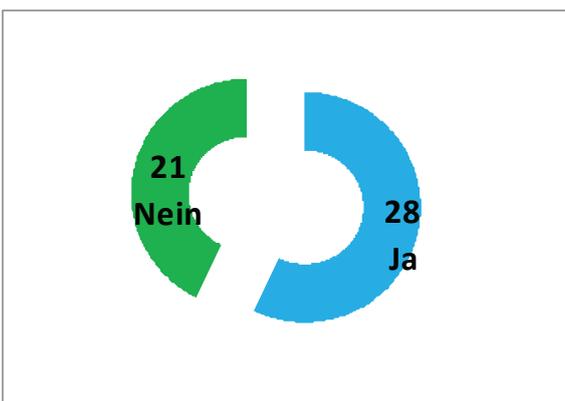
8. Magst du gerne einen Hut ?



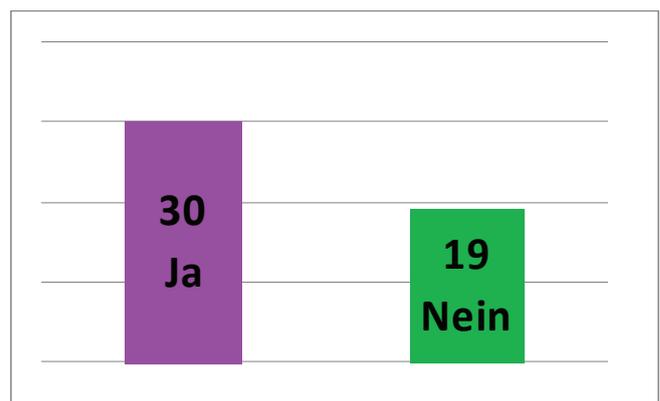
11. Magst du gerne Armreifen?

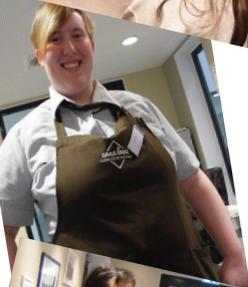


9. Magst du gerne Lippenstift ?



12. Magst du gerne Schminke?





# anna leine

Wie heißt das Café?

Das Café heißt anna leine.

Die Leine ist der Fluss, der hier vor der Tür fließt.

Wann ist das Café entstanden?

Am 10. Oktober 2015 wurde das Café eröffnet.

Sara Lahn und Nils Werner, ehemalige Schüler aus der Wilhelm - Schade -Schule, arbeiten hier. Alle anderen Leute kommen aus den Hannoverschen Werkstätten.

Was gibt es bei anna leine zu trinken?

Da gibt es zum Beispiel Cola, Cola light, heiße Schokolade und Milchkaffee.

Was gibt es zu essen?

Da gibt es zum Beispiel Suppe, Currywurst mit Pommes, Burger, Salat, Chili con carne und Kuchen. Auf der Speisekarte ist für jeden was dabei.

Was machen wir in einem Café?

In einem Café kann man essen, trinken, am Tisch sitzen, reden, gucken und die Bestellkarte lesen.

Was gibt es sonst noch?

Besondere Lampen und Bilder vom alten Hannover.

*von Aleyna, Romina und Sunita*



Hallo!

Mein Name ist Romina Pose, ich bin in der 12. Klasse und gehe im Sommer 2016 von der Schule. Einerseits finde ich es schade, weil ich viele Freunde und Freundinnen verlassen muss, auch meine beiden Lehrerinnen mit denen ich viel Spaß gehabt habe. Andererseits möchte ich arbeiten gehen und mein eigenes Geld verdienen. Ich hoffe, ich hab meinen richtigen Weg gefunden, nämlich mit der Ausbildung im Stephansstift. Ich mache seit Novem-

ber 2015 jeden Montag den Chiosk. Das ist das SchülerCafe. Es macht mir richtig viel Spaß dabei zu sein, ich finde es eine sehr gute Sache. Schade, dass ich bald nicht mehr dabei bin. Im letzten Jahr habe ich öfter Praktikum gemacht, dabei haben mir meine Lehrerin und Frau Grote von Pro Beruf geholfen. Mit Frau Grote treffe ich mich jeden Donnerstag und wir besprechen zum Beispiel, wie es beruflich weiter geht, oder machen auch Mathe und Deutsch zum Thema, was gut für

mich ist. Meine beiden Lehrerinnen begleiten mich seit der 9. Klasse. Wir sind jedes Jahr auf Klassenfahrt gewesen. Wir sind letztes Jahr nach Cuxhaven, und dieses Jahr fahren wir nach Bremerhaven, und wir lassen es richtig krachen. Danke für die Zeit in der Schule und, dass ich mein letztes Schuljahr in der Zeitungs-AG dabei sein darf.

Vielen Dank, Romina



Steckbrief

Name: Selina Öncan  
Geburtsdatum: 19.01.1999  
Wohnort: Hainholz, Hannover  
Haarfarbe: hellbraun  
Strähnen: hell-blond und rot  
Augenfarbe: hellbraun  
Lieblingsfarben: alle, die es gibt.  
Hobbys: Zu indischer, arabischer und türkischer Musik tanzen, indisch singen, rausgehen mit Freunden oder allein, Mama manchmal ärgern und malen.  
Lieblingsessen: Chinesisch essen.  
Lieblingstrinken: Punika Multivitaminsoft, Cola, Ayran  
Lieblingsfilme: Bollywood  
Lieblingsfernsehsendung: GZSZ

Lieblingsthema:  
Aishwarja Rai  
und Kajol



Meine Lieblingsschauspielerin Kajol

Kajol (\* 5. August 1974 in Mumbai, Maharashtra; bürgerlicher Name: Kajol Devgn (früher: Devgan), Geburtsname Kajol Mukherjee) ist laut Wikipedia eine der bekanntesten, beliebtesten und erfolgreichsten indischen Bollywood-Schauspielerinnen. Sie ist mit dem Schauspieler Ajay Devgan verheiratet, mit dem sie zwei Kinder hat. Mit dem indischen Schauspieler Shah Rukh Khan bildet sie das beliebteste und erfolgreichste indische Filmpaar aller Zeiten. Kajol hält, neben ihrer Tante Nutan, den Rekord als fünffache Filmfare Award Preisträgerin der in der Kategorie Beste Hauptdarstellerin.

Wer mehr über Kajol wissen will, kann ihren Steckbrief lesen unter: [www.repage5.de/member/jessica18/steckbriefkajol.html](http://www.repage5.de/member/jessica18/steckbriefkajol.html)

Bürokommunikationsgruppe

Wer alles bei uns alles ist verrate ich euch jetzt. Und zwar Serafina, Serhat, Ömer, Erhan, Julia, Frau Rossbach, Frau Jaschinger, Oliver und ich, Selina Öncan.

Was wir alles machen ist: Wir schreiben, lesen, arbeiten am PC und versuchen dann das Ganze auszudrucken. Manchmal klappt das und manchmal nicht. Wir haben auch schon im Lehrerzimmer geschreddert. Vor dem Schreddern mussten wir erstmal das Metall entfernen, damit der Aktenvernichter nicht kaputt geht.

Was wir noch gemacht haben ist: Wir haben in der Aula den Musikschränk beschriftet. Außerdem haben wir in der Turnhalle die Materialkästen beschriftet.

Ich bin Serhat und ich bin in der Klasse 9a. In der Klasse sind Lorenz, Sunita, Pascal, Alex, Aleyana, Ilyasse und Nicole.

Deutsch und Mathe, Sachunterricht - wir haben alle Unterrichtsfächer: Montags z.B. haben wir Deutsch. Und am Freitag ist Chor. Sport ist leider nicht mehr am Montag.



Wilhelm- Schade- Schule:

Sunny-Honey-Chor

Im Chor sind Lorenz, Julia, Ilyasse, Gamze, Adriane, Zoe, Iremsu, Ashraf und ich, Serhat.

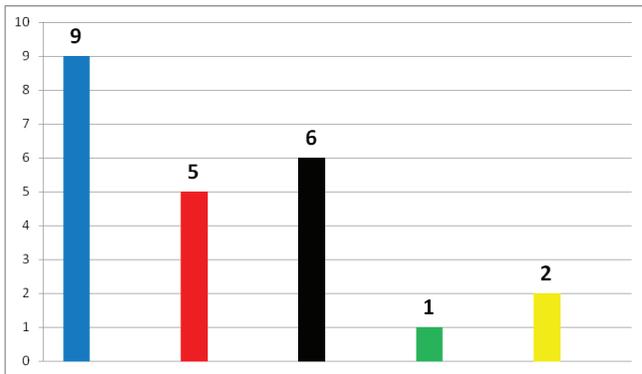
Der Chor gefällt mir gut weil die Musik und das Singen Spaß machen. Chor ist am Freitag ab der 3. Schulstunde.

## Die Jungsumfrage

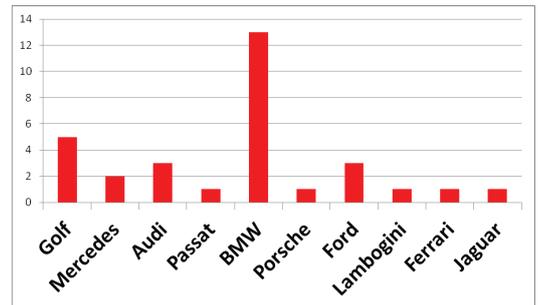
Von Umut und Timo und Hussein

Wir haben eine Jungsumfrage für die Zeitungs-AG der Wilhelm-Schade-Schule gemacht. Warum haben wir die Umfrage gemacht? Weil wir einfach mal wissen wollten was unsere Freunde und Lehrer mögen und was in ist. Wir danken euch allen dass ihr an der Umfrage teil genommen habt.

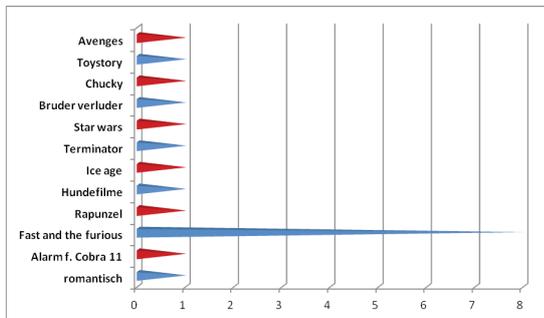
Was ist eure Lieblingsfarbe?



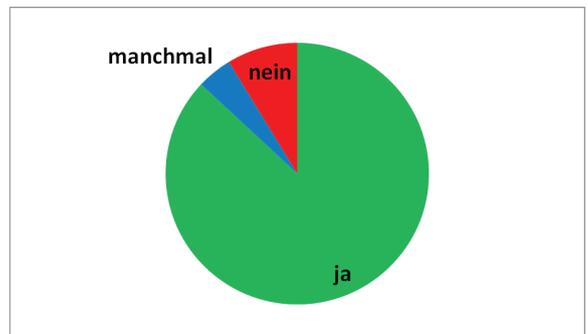
Welche Automarke gefällt dir am besten?



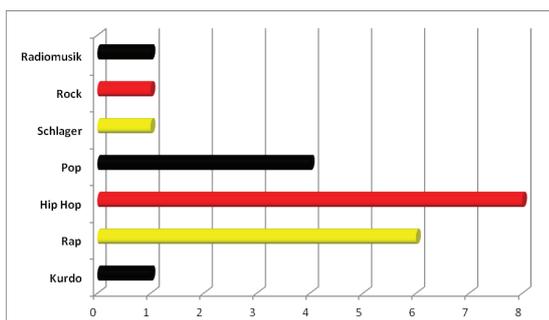
Welchen Film mögt ihr?



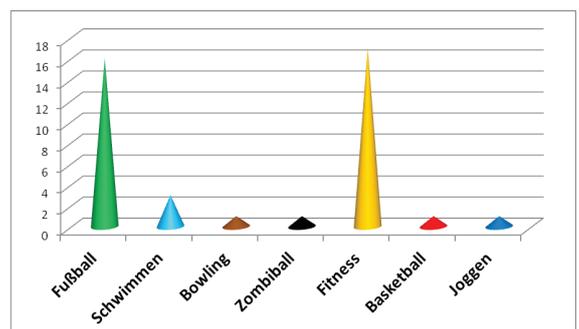
Trägst du gerne Turnschuhe?



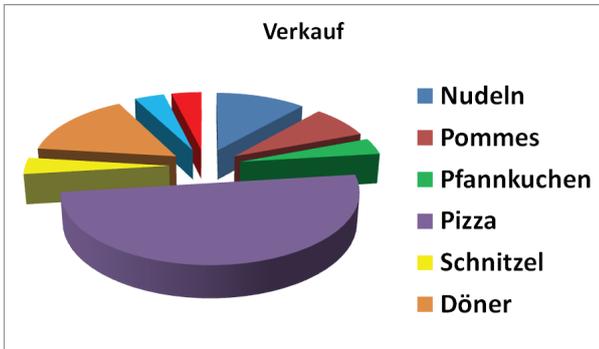
Welche Musik gefällt dir am besten?



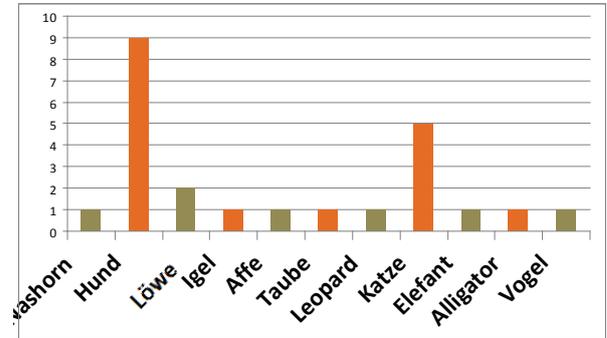
Welche Sportart gefällt dir?



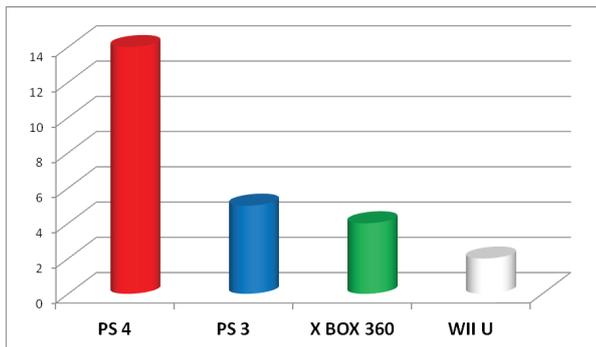
Welches Essen isst du am liebsten?



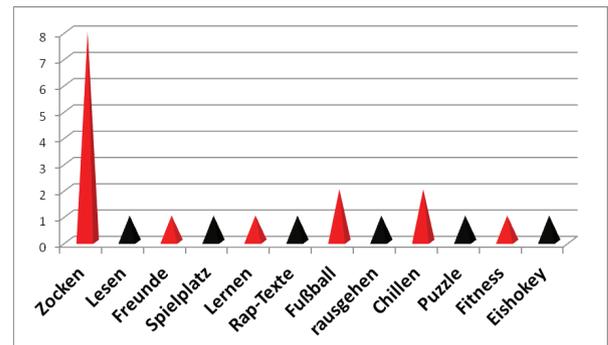
Welches Tier magst du?



Welche Konsole gefällt dir am besten?



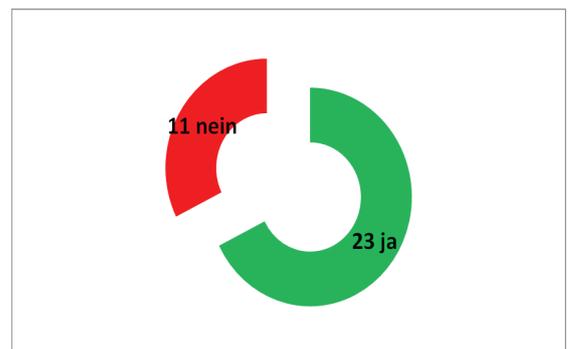
Was machst du am liebsten in deiner Freizeit?



Magst du Computerspiele?

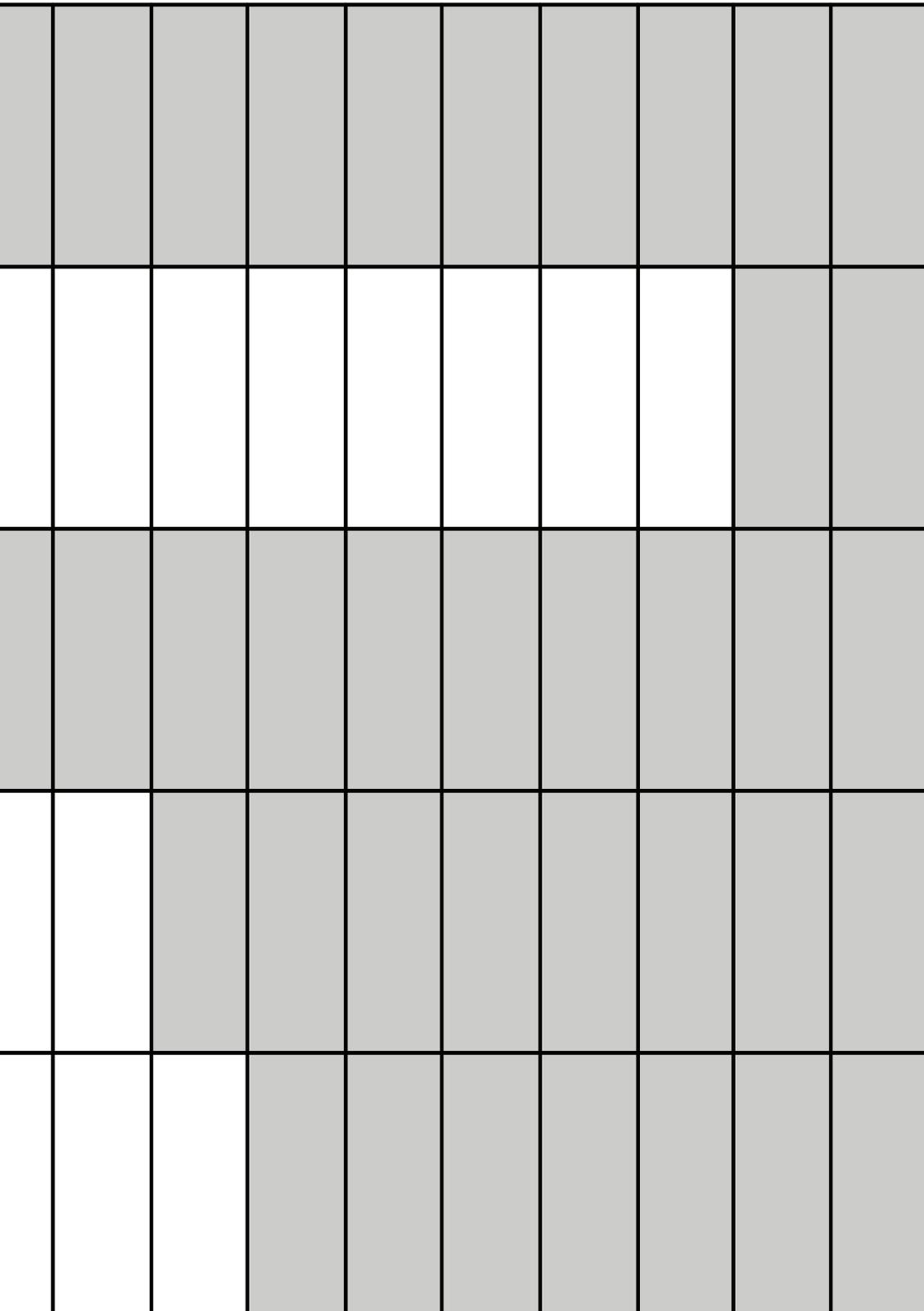


Gehst du gerne zum Fitness?





# zu Spongebob?



Ich bin Clarissa.

Ich schaue im Fernsehen  
gerne Spongebob.



Abbildungen aus  
[www.nick.de](http://www.nick.de)

Lösung ist auf Seite 33

# Rätsel: Wer gehört alles zu den



Abbildungen aus [www.nick.de](http://www.nick.de)

# Power Rangern?






Ich bin Daniel.

Ich schaue im Fernsehen gerne power ranger .



# Die Wilhelm-Schade-Schule baut ihren Schulgarten weiter... *Von Frau Schaper*

...mit 20 Meter Hochbeeten



...mit einem eigenen Schülerbeet



...mit zwei Pflaumenbäumen



...einem Haus aus Holz



# Dabei hat uns die Justus von Liebig Schule, die Firma Grave und Frau Feldkamp unsere Floristikfachfrau geholfen und gezeigt, wie man...

...wie ein Holzhaus gebaut wird.



...Hochbeete aufbaut



...und richtig befüllt,



...wie man Pflanzen pflanzt.



# Tombola

von Romina

Es findet jedes Jahr eine Tombola statt. Die ist immer bei uns in der Wilhelm-Schade-Schule bei unserem Weihnachtsbasar.

Zuständig sind die Schüler und Schülerinnen der Klasse 11a. Sie haben richtig viele Monate schon dafür gearbeitet.

Sie haben in den Geschäften gefragt ob sie Preise kriegen können.

Sie mussten Preise und Geschenke einpacken, Nummern schreiben, Lose rollen und den Stand im Beratungszimmer aufbauen.

Es musste am 27.11.2015 alles fertig aufgebaut sein.

Und dann war es endlich soweit von 14:00 bis 17:00 Uhr.

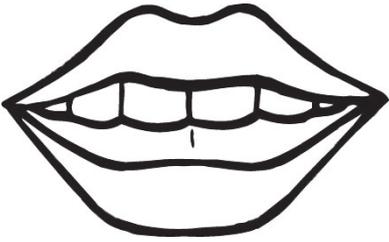
Es war richtig viel los bei uns in der Schule.

Die Klasse 11a hat 300 Euro eingenommen. 300 Euro sind an das Leckerhaus gegangen. Wir haben dem Leckerhaus geholfen.

Daniel und Clarissa Übergeben die 300 Euro an das Leckerhaus.

*Alle Preise haben eine Nummer. Die Nummer steht auch auf dem Los.*





**Einfach erklärt!**

**Was ist eigentlich....**

**...eine Tombola?**

Eine Tombola ist da, wo man ein Los kaufen kann. Das kostet 1 Euro bei der Wilhelm-Schade-Schule. Auf dem Los steht eine Nummer darauf, dann kriegt man ein Geschenk.

**...ein guter Zweck?**

Ist eine gute Sache. Zum Beispiel was kaufen damit man Kinder helfen kann, die kein Mittagessen bekommen, oder sich keine Spielsachen kaufen. Oder deren Eltern sich nix leisten können. Man kann auch Flüchtlingen helfen.

*von Clarissa und Daniel*



*Es gab viele lustige Preise.*

*Im Beratungszimmer findet die Tombola der Wilhelm-Schade-Schule statt*



## Eine Spende für den guten Zweck...

von Clarissa und Daniel

Die Tombola der Wilhelm Schade- Schule hat 300 Euro eingenommen.



Bild aus [www.stadtmuseum-stpoelten.at](http://www.stadtmuseum-stpoelten.at)

Die Spende ist für eine gute Sache.



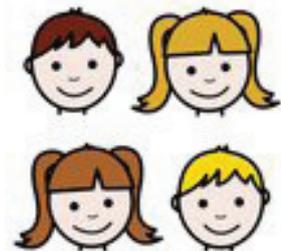
Gut

Sie wurde kurz vor Weihnachten dem Leckerhaus gegeben.



Geben

Das Leckerhaus ist ein Ort, wo Kinder nachmittags hingehen und spielen können.



Kinder

Wir, Daniel und Clarissa,  
haben die Spende den Kindern gegeben.



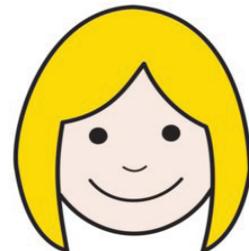
Spende; Bild aus  
[www.schule-alt-aumund.de](http://www.schule-alt-aumund.de)

Wir haben nachgefragt.  
Clarissa: Habt ihr euch gefreut?  
Daniel: Was wollt ihr von dem Geld kaufen?



Fragen

Die Kinder haben sich gefreut.



Freude

Sie wollen Inliner von dem Geld kaufen.



Wunsch; Bild aus  
[www.orgenda.de](http://www.orgenda.de)

# Stella und Leon verlieben sich in der Schuldisco



Leon ist 17 Jahre alt und kommt aus Spanien. Er wohnt in Hannover und geht in die 10. Klasse der Realschule Peter Pan.



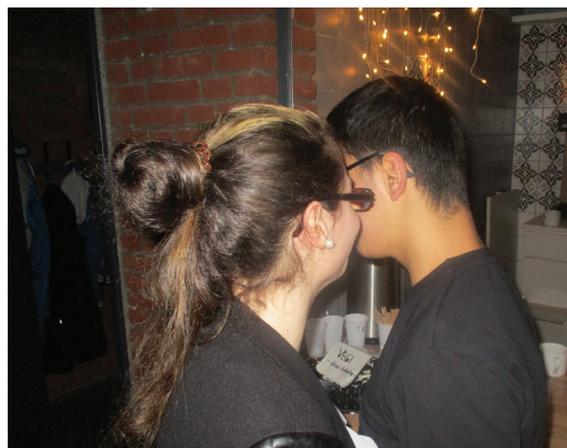
Stella ist 16 Jahre alt und sie geht in die Klasse 9a der Realschule Peter Pan. Sie wohnt auch in Hannover und spricht aber italienisch.



Stella und Leon sind befreundet. Leon verliebt sich in Stella während der Schuldisco



Stella und Leon tanzen in der Schuldisco. Sie treffen sich an einer Bar und dann kommt der Kuss von Stella auf Leons Wange. Leon und Stella trinken eine Cola und dann ging Leon nach Hause.





Zwei Tage lang versucht Leon Stella zu sagen, dass er sich in Stella verliebt hat. Leon will Stella sagen, was er für sie empfindet. Stella empfindet für Leon das gleiche wie Leon für sie. Ein Tag später gehen Leon und Stella in eine Bar und trinken einen Cocktail. Weil die beiden so verliebt ineinander sind, kommt es zu einem Kuss auf den Mund.



Am nächsten Tag gehen Leon und Stella wieder in die Schule. Leon und Stella erzählen ihren Freundinnen und Freunden, dass sie zusammen sind. Die anderen sind glücklich und freuen sich mit Leon und Stella. Leon und Stella sind sehr glücklich.

So ging die Geschichte von Leon und Stella zu Ende.

# Kooperationsunterricht an der BBS6

Hussein, Davis, Glorie, Surhan, Can, Maurice, Timo, Tayyip besuchen die BBS 6.

Hussein, Timo, Davis, Surhan, Tayyip, Glorie besuchen schon seit 2 Jahren die BBS 6. Can und Maurice sind erst nach den Sommerferien dazu gekommen.

In der BBS 6 lernen wir die Berufe kennen und können unsere Möglichkeiten ausprobieren, wie zum Beispiel bei Holz, Metall und Farbe, die es bei der BBS 6 gibt.

Was wir in der BBS machen:

Wir bauen Sachen wie zum Beispiel Denkspiele, Pinnwände, Poster und Duftkerzen im Fach Metall, Farbe und Holz.

Und unser Essen holen wir uns bei einer öffentlichen Kantine und essen dort.

*von Hussein, Timo und Umut*



*Das ist eine Metallkreissäge, sie kann Metall schnell sägen.*



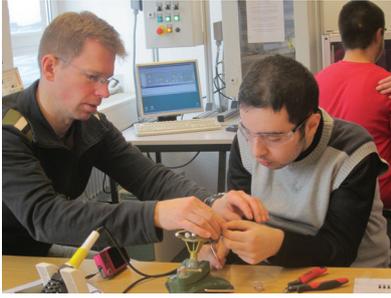
*Wir sind im Metallraum, wo wir demnächst wieder jeden Donnerstag arbeiten.*



*Hier sind wir an unserem Arbeitsplatz, wo wir normalerweise arbeiten, jetzt aber nur fürs Foto so tun als würden wir arbeiten.*



*Timo, Umut, Hussein und Herr Neudeck sind zur BBS 6 gefahren und Umut hat das Foto gemacht.*



## Besuch im BOZ

Am Mittwoch, den 09. Dezember 2015 besuchen die Schüler der Klasse 11b mit den Klassen von Herrn Lübben und Frau Rossbach das BOZ. Wir probieren im BOZ verschiedene Berufe aus. Der Tag hat uns viel Spaß gemacht!



*von Hussein, Timo und Umut*



# Die Klasse 8a in der Freiluftschule Burg

von Daniel De Pedro Cotrina



Frau Klostermann fotografiert.



Die Meerschweinchen werden gefüttert.



Daniel entdeckt draußen ein Huhn.



Dies ist der Eingang der Freiluftschule Burg.



Herr Markus gibt Daniel das Meerschweinchen.



Volkan schreibt einen Bericht über Meerschweinchen.



Pascals Meerschweinchen isst einen Apfel.



Unsere Meerschweine heißen Bike, Meerschwein, Beißer, Ginger und Echsenmann.



Der Pfau läuft schnell davon.



Emin macht den Meerschweinchenkäfig sauber.

# Welche Person ist gemeint?

Tipp: Sie arbeitet an der Wilhelm-Schade-Schule  
(Die Lösung findet ihr auf Seite 32)



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--



--	--	--	--	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

# Kimi befragt Daniel



von Kimi und Daniel aus der 5a

Wie heißt du?

Daniel Dajkov.

Wie alt bist du?

Ich bin 10 Jahre alt.

Wo wohnst du?

Ich wohne in Hannover.

Du bist noch nicht so lange an der WSS?

Nein.

Sitzt du schon lange im Rollstuhl?

Ja.

Findest du das toll?

Ja. Ich muss nicht laufen.

Kannst du reden?

Nein.

Womit sprichst du?

Mit dem Talker.

Kannst du das gut?

Ja.

Gehst du gerne zur Schule?

Ja.

Hast du Freunde?

Einige.

Manchmal macht dein Körper etwas was du nicht willst - was ist das?

Spastiken- dann krampft mein Körper.

Tut das weh?

Ja!

Was ist vom 7.3. bis 11.3.2016?

Meine Klassenfahrt! Ich freue mich schon!

Hast du Hobbys?

Nintendo spielen, Musik hören....

# Eine Flüchtlingsgeschichte

Texteingabe und Bildcoloration: Daniel de Pedro Cotrina

Während unserer Projektwoche zur Fremdenfreundlichkeit wurde diese Flüchtlingsgeschichte dargestellt:

In dieser Geschichte geht es um einen Jungen namens Jawad aus einem Dorf in Afghanistan. Wegen des Krieges floh er mit 4 Jahren aus seinem Dorf in den Iran.

Dort wollten sie aber keine Flüchtlinge und so ging er mit 12 Jahren wieder nach Afghanistan zurück.

In Afghanistan war immer noch Krieg und alles war kaputt. Jawad ist wieder geflohen, diesmal in die Türkei und von dort aus nach Griechenland mit einem Schlauchboot. Arbeiten und seine Familie besuchen durfte Jawad in Griechenland nicht. Darum floh er vor der Polizei bis nach Österreich.

Dann hat die Polizei ihn gefasst und 3 Monate in ein Gefängnis gesteckt. Jawad wollte nicht mehr Leben, er war 14 Jahre alt.

Nachdem Jawad wieder nach Griechenland abgeschoben wurde, lebte er dort in einem Heim für Flüchtlinge. Trotzdem es verboten war, flüchtete er von dort nach Deutschland. Hier ging er 3 Jahre lang zur Schule und machte danach eine Ausbildung in Hamburg.

Jawad fühlt sich endlich gut in Hamburg.



## Hier findet ihr des Rätsels Lösung von Seite 29

(von links nach rechts)



## Lösung: Wer gehört alles zu Spongebob?

	M	R	.	K	R	A	B	S												
	T	H	A	D	D	A	U	S	T	E	N	T	A	K	E	L				
	P	L	A	N	K	T	O	N												
	P	E	R	L	A	K	R	A	B	S										
	P	A	T	R	I	C	K	S	T	A	R									

## Lösung: Wer gehört alles zu den Power Rangern?

	N	O	A	H		
	G	I	A			
	T	R	O	Y		
	J	A	K	E		
	E	M	M	A		

## Tag der offenen Tür

Fotos von Daniel de Pedro Cotrina  
Interviews von Aleyna



Schnecke: Wie heißen sie und wer sind sie?

Cirik: Ich heiße Ebru Cirik und bin die Mama von Volkan Cirik.

Schnecke: Wie gefällt ihnen die Wilhelm-Schade-Schule?

Cirik: Die gefällt mir sehr gut und vor allem die ganzen netten Lehrer und die tollen Kinder die hier sind.

Schnecke: Was hat sie am Tag der offenen Tür am meisten beeindruckt ?

Cirik: Die Experimente die die Klasse 8a gemacht hat.

Schnecke: Was gefällt ihnen am besten am Tag der offenen Tür ?

Cirik: Die Interviewerin.

Schnecke: Warum gefällt ihnen die Interviewerin am besten ?

Cirik: Weil sie so nett ist.

Schnecke: Danke.

Cirik: Ich danke auch.





Schnecke: Wie heißen sie und wer sind sie?

Parsuhn: Ich heiße Beate Parsuhn und bin Lehrerin in der Klasse 7a.

Schnecke: Wie gefällt ihnen die Wilhelm-Schade-Schule?

Parsuhn: Die gefällt mir gut.

Schnecke: Was hat sie am Tag der offenen Tür am Meisten beeindruckt?

Parsuhn: Ich habe noch nicht so viel gesehen, aber das Matheband gefällt mir sehr gut.

Schnecke: Was gefällt ihnen am Tag der offenen Tür am Besten?

Parsuhn: Das viele Leute kommen und das wir ihnen zeigen wie wir hier arbeiten.

Schnecke: Warum gefällt ihnen das Arbeiten hier?

Parsuhn: Weil ich hier mit Kinder arbeiten kann.

Schnecke: Danke für das Interview.



Schnecke: Wie heißen sie und wer sind sie?

Gehrmann: Ich heiße Karin Gehrmann und ich bin Erzieherin und arbeite hier an der Schule als Pädagogische Mitarbeiterin.

Schnecke: Wie gefällt ihnen die Wilhelm-Schade-Schule?

Gehrmann: Die Wilhelm-Schade-Schule gefällt mir sehr gut, weil hier ganz tolle Schüler sind und ganz tolle Kollegen.

Schnecke: Was hat sie am Tag der offenen Tür am meisten beeindruckt?

Gehrmann: Das hier richtig viele Gäste sind, das finde ich schön. Trotz der späten Uhrzeit kommen noch viele Leute.

Schnecke: Was gefällt ihnen am besten am Tag der offenen Tür?

Gehrmann: Mir gefällt dass es viele verschiedene Stände gibt, z.B das Catering.

Schnecke: Warum gefällt ihnen das Catering am Besten?

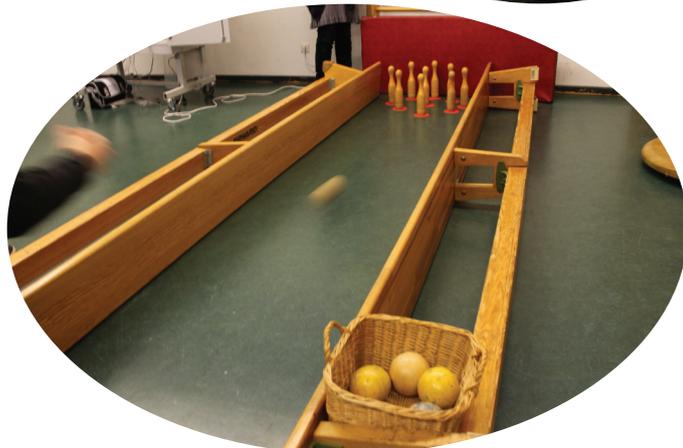
Gehrmann: Weil ich sehr gerne koche.

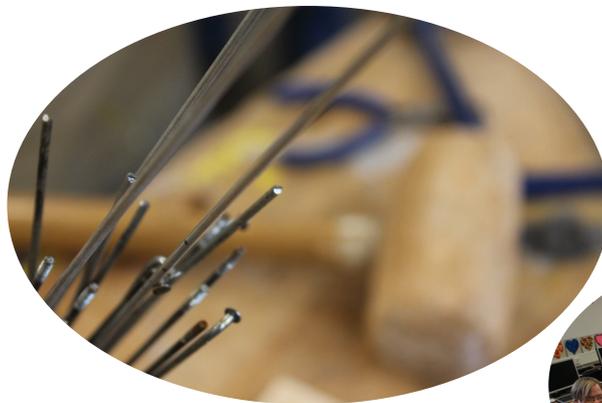
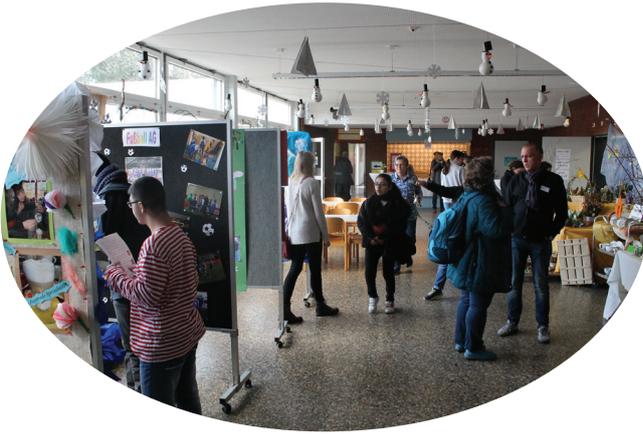
Schnecke: Danke für das Interview.



# Tag der offenen Tür

Fotos von Timo





# Schwimm-AG

von Umut, Hussein und Timo



Die Schwimmergruppe beim Wettkampf im Stadionbad

Die besten Taucher der Schwimmergruppe



Tayyip und Davis und Hussein haben Medaillen gewonnen

Jeden Mittwoch ist Schwimm-AG. Dabei sind Davis, Hussein, Florent, Sumru, Tayyip, Tanja, Justin, Adriane, Yilmaz, Tuana, Frau Remer und Herr Lübber.

Hussein und Davis machen bei der Lehrerstaffel mit.

Wir schwimmen im Stöckener Bad. Wir trainieren um besser zu werden.

Im nächsten Sommer haben wir ein Turnier, special olympics, wo wir um die Wette schwimmen. Und die Wette findet im Stadionbad statt.

Im letzten Schuljahr war die Schwimm-AG im Stadionbad zum Wettkampf. Da schwimmt man um die Wette um zu gucken wer der Beste ist. Der Wettkampf heißt special olympics. Und wir waren 3 tage lang nicht in der Schule weil wir uns bei den special olympics angemeldet haben, damit wir mitmachen konnten.

Hussein, Tayyip, Heinz und Justin haben am Mittwoch den 18.11.15 für Silber trainiert und müssen noch tauchen und springen und dann bekommen wir das Silberabzeichen. Und Davis macht gerade für Gold und muss 24 Bahnen schwimmen. Wir mussten nur 16 Bahnen.

Das Ergebnis der Wilhelm-Schade-Schule

STADIONBAD HANNOVER			
Special Olympics Niedersachsen			
4*50 m Freistil gemischt			
Wettkampf 114 - Lauf 2			
2.	7 III, Lebenshilfe Braunschweig		3:47,30
3.	3 II, Hannoversche Werkstätten		4:05,58
4.	6 WILHELM-SCHADE-SCHUL		4:15,32
5.	2 WOLFSBURG, Lebenshilfe		3:42,89
			4:39,00



Aleya



Daniel Djakov



Daniel de Pedro Cotrina



Herr Markus



Clarissa



Herr Witte



Frau Schaper

## Redaktion 2015/16



Hussein



Umut



Hannelore



Timo



Sunita



Romina



Herr Kleinert

Impressum  
 Herausgeber:  
 Wilhelm-Schade-Schule  
 Freudenthalstr. 10C  
 30419 Hannover  
[www.wilhelm-schade-schule.de](http://www.wilhelm-schade-schule.de)

Redaktion:  
 Zeitungs-AG der "Schnecke"

Auflage:  
 200

Gestaltung:  
 Zeitungs-AG der „Schnecke“

# Was macht der Förderverein der Wilhelm-Schade-Schule?

Wir brauchen tolle Klassen- und Fachräume.  
Wir brauchen ein schönes Schulgelände.  
Wir müssen auch mal woanders hinfahren.  
Wir brauchen so Vieles um in der Schule gut und mit Spaß lernen zu können.

Das kostet alles viel Geld!!  
Und wer kann helfen?

Der Förderverein der Wilhelm-Schade-Schule!

Hier können Unternehmen wie VW, die Sparkasse Hannover und viele mehr Geld spenden.

Der Verein braucht viele Mitglieder. Für nur 12 € im Jahr können Erwachsene den Förderverein unterstützen! Ein Beitrittsformular ist hier in dieser Zeitung!

## Einzugsermächtigung

An den Verein der Freunde und Förderer der Wilhelm-Schade-Schule e.V.

Sparkasse Hannover

IBAN DE 02 250 501 80 0000 83 45 56

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag in Höhe von

\_\_\_\_\_ € ( Mindestbetrag z.Zt. 12 € )

bei Fälligkeit zu Lasten meines u. g.. Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
Bank

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Eintritt in den Verein der Freunde und Förderer der Wilhelm-Schade-Schule e.V.

Name, Vorname : \_\_\_\_\_

Anschrift : \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Geb.-Datum : \_\_\_\_\_

Mein Mitgliedsbeitrag soll jährlich \_\_\_\_\_€ betragen  
(Mindestbetrag 12 €)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Bitte machen Sie von der Einzugsermächtigung Gebrauch